

Zeitschrift: New Life Soundmagazine
Band: - (1985)
Heft: 13

Rubrik: Hot Gossips

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

H O T

G O S S I P S

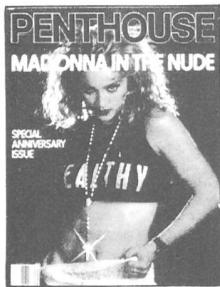
Small Talk



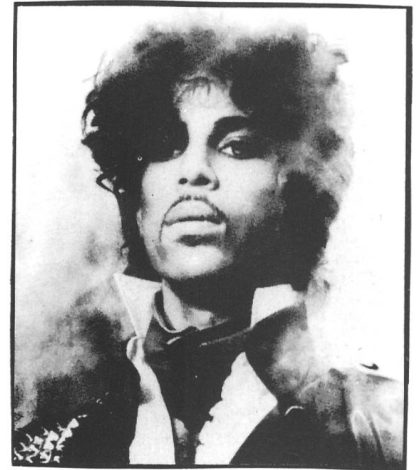
MADONNA CICCONNE -
Gesprächsstoff des Monats



MADONNA - neiiiiin, nicht die schon wieder - sie lässt uns keine Ruhe. Nicht genug, dass man sich ihr Gequake (Laik ä Wö-ö-ö-ördschien) immer noch täglich im Radio anhören muss, nicht genug, dass jedes Musikheftchen jetzt unbedingt ihre skandalöse nackte Hässlichkeit aus PENTHOUSE oder PLAYBOY verbreitet, nein - jetzt macht sie auch noch durch Wohnungsprobleme von sich reden. New York's San Remo-Tower war dies auserwählte Luxusabsteige, in der Madonna ihren Lebensabend zu verbringen gedachte. Die Hausverwaltung wies sie allerdings mit der Begründung ab: "Wenn wir die reinlassen, müssten wir gleich jeden reinlassen!" HOT GOSSIPS meint: Wassollas? Wo Madonna ist, darf Prince nicht fehlen. Wieso nur, mein Gott, hört man nie mehr von seiner Heiligkeit PRINCE? Schon alles Pulver verschossen? Zu früh gefreut: sein nächster Film (rette sich wer kann) steht kurz vor der Vollendung - wir könnens kaum erwarten (gähhhh!).



Ueberhaupt gilt der Trick, in jedem schlaffen Scheissfilm ein Showbizstar einzubauen in Hollywood derzeit als todschick. STING, BOWIE und CHER vollbrachten da wahre Pionierarbeit. Eine neue Welle mit MADONNA (die unvermeidliche), VANITY (Six), GRACE JONES (007), TINA TURNER (so tief ist sie gesunken), BARRY MANILOW (Kommentar überflüssig) und RICK SPRINGFIELD (Der wohl nie mehr erwachsen wird) ist längst am anrollen. Hot Gossips rät: Ueberrollen lassen, lohnt sich nicht! Fast niedlich dagegen mutet der deutsche Versuch an, das amerikanische Vorbild zu kopieren. Die deutsche Antwort auf Madonna und Vanity 6 nennt sich (hohoho): TRIO - peiinlich! Gut ist auch jener: Abgeschlaffter Disco-Altstar DIANA ROSS (Upside Down), seit Jahren erfolglos darum bemüht, ihr Comeback zu starten, unternimmt mit einem Auftritt in DALLAS einen letzten verzweifelten Versuch; Wenn das mal nur nicht in die Hosen geht, Diana soll eine neue Geliebte von J.R. darstellen - naja, auch J.R. wird älter... Die Familie schlägt zurück. Angesicht's des überwältigenden Comebacks TINA TURNERS, versuchen sich die übrigen Turners darin, aus Muttis Erfolg möglichst viel Kapital zu schlagen: Papi IKE versucht neben Kokain (Die Polizei hat ihn dabei erwischt - wie peinlich) krampfhaft, alte, unveröffentliche Tina-Tapes an den Mann (sprich: Plattenbosse) zu bringen. Sohnmann RONNIE spielt bei Womack & Womack (würgh!) und IKE TURNER JR. hat gleich 2 Alben eingespielt. Wen wundert's?



PRINCE - weg vom Fenster?



Ein Bild aus glücklichen Ike & Tina Turner - Tagen.

TOM BAILEY, unlängst einem Kreislaufkollaps infolge Ueberarbeitung entronnen, gibt in der eben erschienenen ersten, offiziellen THOMPSON TWINS-Biographie seine intimsten Details bekannt: "Ich trage gewöhnlich Boxerunterhosen, ausser an Konzerten, wo sie ungeeignet sind!" Aha! Das war's doch, was wir von TOM schon immer wissen wollten... Der Synthi-Schweizer ganzer Stolz YELLO, eben mit einem sehenswerten Desire-Video aus Kuba zurückgekehrt, versuchen sich einmal anders: In einer Winterthurer Ausstellung installierten die beiden eine sogenannte "Raumoper". Fragt mich nicht, was das soll. Die Kritiken in den einschlägigen Szene-Blättern waren alle enttäuscht: lediglich die 3minütige Musik, die sie dazu geschrieben haben, soll etwas wert sein - unser Gratis-Tip an BLANK + MEIER: Bleibt doch beim Musikkomponieren, die Kunst überlasst hübsch den anderen, thanks!



STING - Pionier im Filmbusiness



...und ein fröhlicher Ike Junior vor'm grossen Absahnen

Und wieder was neues von - na, wem wohl, JAAHHH: MADONNA! Weg ist sie, einfach geheiratet hat sie, richtig, echt, ohne Gerüchte und Dementis. Mittelmass-Schauspieler SEAN PENN durfte der Glückliche (?) sein, dem Madonna das Ja-Wort gab, schnüff - aus der Traum von Madonna im eigenen Ehebett... MICHAEL JACKSON (auch noch so ein USA-Karrierestart - wer erinnert sich noch an ihn?) hat sich endlich wieder einmal zur Arbeit aufraffen können - nein, nicht komponiert hat er, wo denkt Ihr hin, das hat er doch nicht nötig, er nicht, nee, n'Filmchen



YELLO alias MEIER/BLANK

hat er schon wieder gedreht und - das ist der Clou dabei - in 3D, produziert von WALT DISNEY. Na, da ist er ja in bester Gesellschaft, obwohl WALT DISNEY dementiert hat, dass ihre berühmteste Comicfigur in Mikel Mouse umbenannt werden soll...

Was macht ein alter Papi, der eine sooo junge, schnucklige Frau hat wie PIA ZADORA und darüber hinaus noch Unmengen von Geld? Ha! Nicht's anderes als so lange Geld buttern, bis Pia endlich berühmt wird. Mit Filmchen hat er's schon versucht, mit Popmusik war er (sie) sogar recht erfolgreich und nun (Tatataaaa!) kommt Pia's erster Musikfilm in die Kinos. Der Film hat keine rechte Handlung, keine richtigen Schauspieler - aber das macht alles nichts, er soll ja nur für Pia werben. Ihr Mann MESHULAM RIKLIS (er heisst wirklich so) hat noch vieeel Geld, damit Pia auch ja nicht vergessen wird. Auszug aus dem Filmgeschehen: Eine fliegende Untertasse in Gitarrenform (!) landet in einer kleinen amerikanischen Stadt. Die Passagiere der Raumfähre: Eine ausserirdische Rockband... (hmpf, kicher)



PIA ZADORA versucht's jetzt als Filmstar

Was nur, macht eine Gruppe, die einfach NIEMAND mehr hören will und deren unverkaufte Singles sich zu Türmen stapeln? A FLOCK OF SEAGULLS (die mit Wishing) zeigen uns da



H O T

G O S S I P S

Small Talk



SIMON DE NOTRE DAME

die verblüffende Lösung: Man rafft alle verbliebenen Singles zusammen, tut das ganze in eine lustige Schachtel, schreibt irgendwas von Singlecollection und limitierter Auflage drauf, und schon reissen sich die gleichen Fans um die alten Scheiben, die vorher nie mehr eine FLOCK OF SEAGULLS-Single angerührt hätten. Clever, hä! Ganz so neu ist die Idee allerdings auch wieder nich. U2 haben das ganze schon vor 2 Jahren durchgegeben, mit ebensogrossem Erfolg.

Dass DURAN DURAN sich nicht trennen, ist Schnee von gestern, dass sie die Filmmusik zu 007 geschrieben haben, ist auch den meisten schon bekannt. Was uns iritiert, ist, dass noch kein DURANIE zum Film gegangen ist, wo das doch jetzt so in Mode gekommen ist! Wie wär's denn mit einem Film mit SIMON LE BON in der Hauptrolle. Ich denke da an eine Neuverfilmung von "Der Glöckner von Notre Dame"...



BOB GELDOF - Probleme mit der äthiopischen Regierung

"St. Bob" GELDOF ist schon vor längerer Zeit für den Nobelpreis nominiert worden derweil die äthiopische Regierung auf den Hilfsgütern für ihr verhungertes Volk, saftige Einfuhrzölle erhoben hat. Das kommunistische Regime hofft, damit etwas die leeren Militärkassen aufzufüllen. Die braucht sie für den Krieg gegen das eigene Volk in Nordäthiopien (ERITREA). Bruderliebe auf kommunistisch? Späte Ehrung für CABARET VOLTAIRE, die exzentrische Band aus Sheffield. Eines ihrer ausgesprochen künstlerischen Videos wurde jetzt zusammen mit solchen von SOFT CELL und TEST DEPARTMENT vom New Yorker "Museum of Modern Art" angekauft. Video endlich als Kunstform akzeptiert? Apropos TEST DEPARTMENT - (wir berichteten in NL 10 über ihren Berliner Auftritt) - die Hämmer/Video-Gruppe hat ihren ersten CH-Auftritt am 4. Sept. über Zürich's Bühnen gebracht - phantastisch!!! Ach ja, zum Brüllen ist auch die Geschichte: SIMON LE BON (jaja, der mit dem Schwammgesicht und dem dümmlichen Grinsen) wollte nach Videoaufnahmen auf dem Eiffelturm mit irgendwelchen Groupies (DURAN DURAN nennen sie "Models") in einem Nachtclub (MASQUERADE) feiern, als er auf der Treppe ausrutschte und auf dem Ar..., äh, Hinterteil landete. Er warr nüscht me' scho gans nüschterrrrn (hicks!)

MORE m o d e NEWS IN LETZTER MINUTE

Einige interessante DEPECHE MODE - News "in letzter Minute" erreichten uns kurz vor Redaktionsschluss, so zum Beispiel nebenstehender Telex unserer NEW LIFE-Korrespondentin in New York. (Naja...) USA, das Land der unbegrenzten Möglichkeiten, seit Jahren auf Discokrampf Rap und Breakdance versteift, scheint endlich - nach über einjähriger Verspätung - die Botschaft vom NEW WAVE empfangen zu haben: "People are People". Depeche Mode's bisher grösster Hit ist endlich in die Top Twenty vorgestossen! Gratulation nach Basildon: die Tendenz ist weiterhin s t e i g e n d!

TELEX

554105 new Life cr
 ++
 55479a new Life ut
 14.07.84/nyc/wko-yr

Wichtige Mitteilung

an alle recepra-frms - stop - celebre mode stuermer of crants - stop - 'people are people' auf der marsch in die top ten - stop - momentaner platz in der hitparade - crants: 17 - stop - juu-rieeee - stop - tendenz: steigend - stop -

creens y. matrix/nycity

TELEX

554105 new Life cr
 ++
 55479a new Life ut

Noch viel wichtiger als der augenfälligere Single-Erfolg der DEPECHE MODE ist aber die Tatsache, dass die vier Synthetiker zur Zeit gleich mit zwei LP's in den offiziellen US-Charts vertreten sind. Nämlich mit der LP "People are people" und "Some Great Reward" SUPER!

30 OTLEG

NEWS auch aus der Bootleg-Ecke. Unser Mitglied Roland Schenker war's der in Zürich eine neue Schwarzpressung der DEPECHE MODE entdeckt hat: Depeche Mode Live im Londoner "Hammersmith Odeon". Die LP mit grauem Cover zeigt auf der Titelseite eine Schar männlicher und weiblicher Personen, die alle am Telefon hängen. Die schon rein äusserlich ausgezeichnete Schwarzpressung, vermag auch in der Qualität der illegal aufgenommenen Stücke voll zu begeistern. Von einem etwas schlecht gemixten Titel abgesehen erreicht die LP durchaus den Standard der offiziellen Live-Maxis. Die Inhaltsangabe gibt an, die Songs seien 1984 aufgenommen worden, was allerdings nicht stimmt. Der Konzertschnitt muss schon 1983 erfolgt sein, da einige Titel 1984 gar nicht gespielt worden waren. Tracks: Now, This is Fun, Two Minute Warning, Shame, See you, Get the Balance Right (!), Love in Itself (!), Pipeline, Photographic, Told you so, New Life, More than a Party!

7" 12" LP

Der Schleier um die heissersehnte Sammel-LP DEPECHE MODES (von der US-LP People are People abgesehen) hat sich noch nicht ganz gelüftet. Gemäss der Plattenfirma soll sie alle Single-A-Seiten incl. "Somebody" enthalten. Allerdings trau ich der Sache noch nicht recht - wie sollen die auf einer LP alle Platz haben? Auf jeden Fall wird die Cassette und die Compact Disc zusätzliche Titel enthalten. Von der Single wird es wie bei Somebody zwei Versionen geben. Die Normale und eine mit Schwarz-Weiss Poster. Ob die limitierte Single allerdings auch wieder zusätzliche Tracks enthält ist unbekannt. Bekannt hingegen ist, dass es auch diesmal wieder eine limitierte Maxi geben soll. Neben der normalen Maxi mit zwei völlig neu abgemischten Versionen der A + B Single-Seiten, enthält die zusätzliche Maxi nochmals einen neuen Remix von "It's called a Heart" und weitere Tracks, die aber noch nicht bekannt sind. Die limitierte Maxi erscheint zudem in einer speziellen, grösseren Verpackung. Freut Euch auf die Plattenfülle!